

# Ford Fiesta M-Sport WRC

Lego 75885 - Speed Champions

Aufbau auf zweiteiligem, 6 Noppen breitem  
brickracer Fahrwerk

Schwierigkeitsgrad: 3 von 5

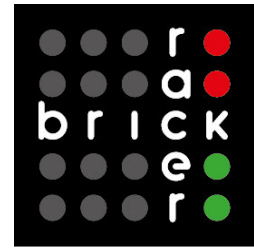
Originalgetreue Optik: 4 von 5

Haltbarkeit im Fahrbetrieb: 3 von 5

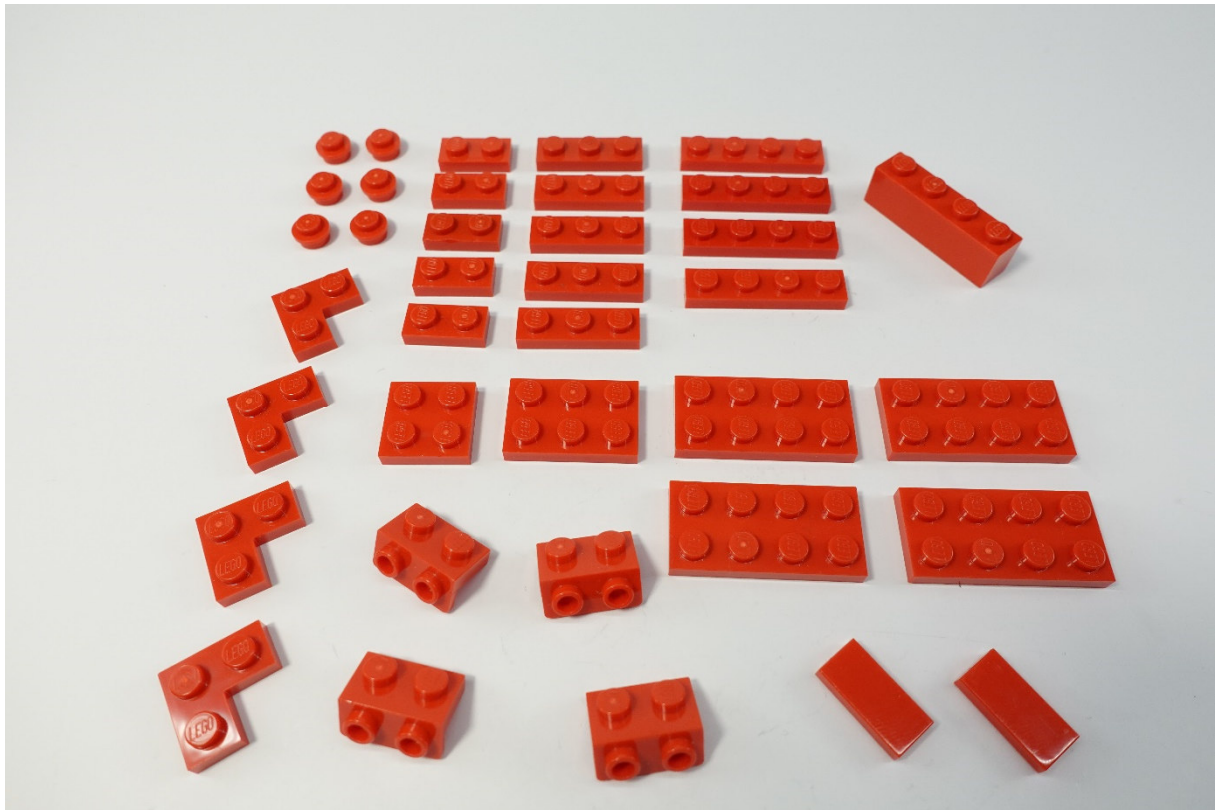
Ergänzende Bausteine: 19 Stück

Fräsen oder Schneiden: nein

Kleben: nein



Diese 19 Bausteine habe ich für meinen Aufbau **zusätzlich** verwendet. Ich habe für meine Anleitung zur besseren Sichtbarkeit die Farbe Rot gewählt, da das Set selber nur 4 rote 1x2 Platten enthält. Wähle an der entsprechenden Stelle einfach die zur Optik passende Bausteinfarbe.



Insgesamt habe ich diese 37 Bausteine für meinen Umbau verwendet...



...die 16 hier gezeigten nicht-roten Bausteine und die vier 1x2 Platten sind im Set enthalten. Sie werden nicht an ihrer ursprünglichen Position benötigt, werden aber in dieser Anleitung an anderer Stelle genutzt. **Ich habe diese Stellen mit einem \* markiert.**



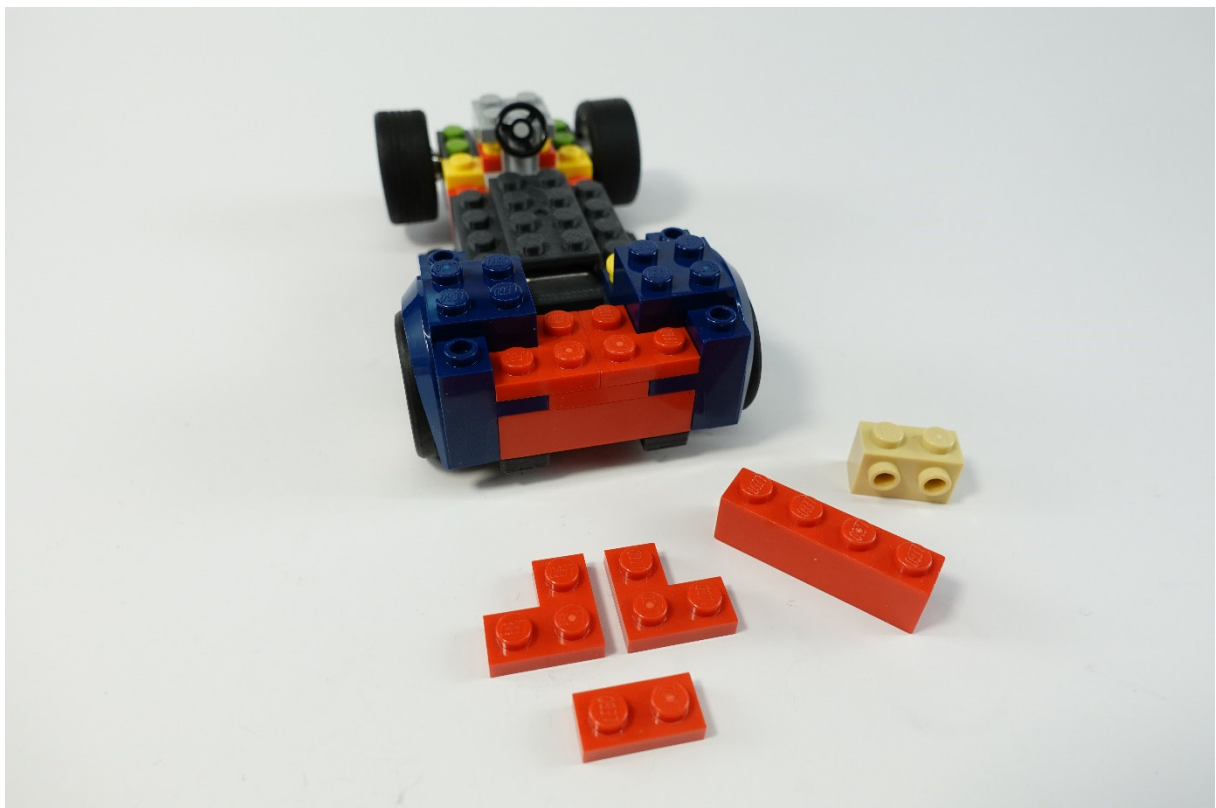
Die Fahrwerksteile und der schwarze Stein werden von mir nicht verbaut.



Ich verbinde mit diesen 3 Platten die beiden brickracer Teile. Die übrigen Steine können nach Anleitung gebaut werden (siehe Anleitung Bild 5 und 6).



Diese 11 Steine werden hier nicht verbaut (siehe Anleitung Bild 7 bis 10).



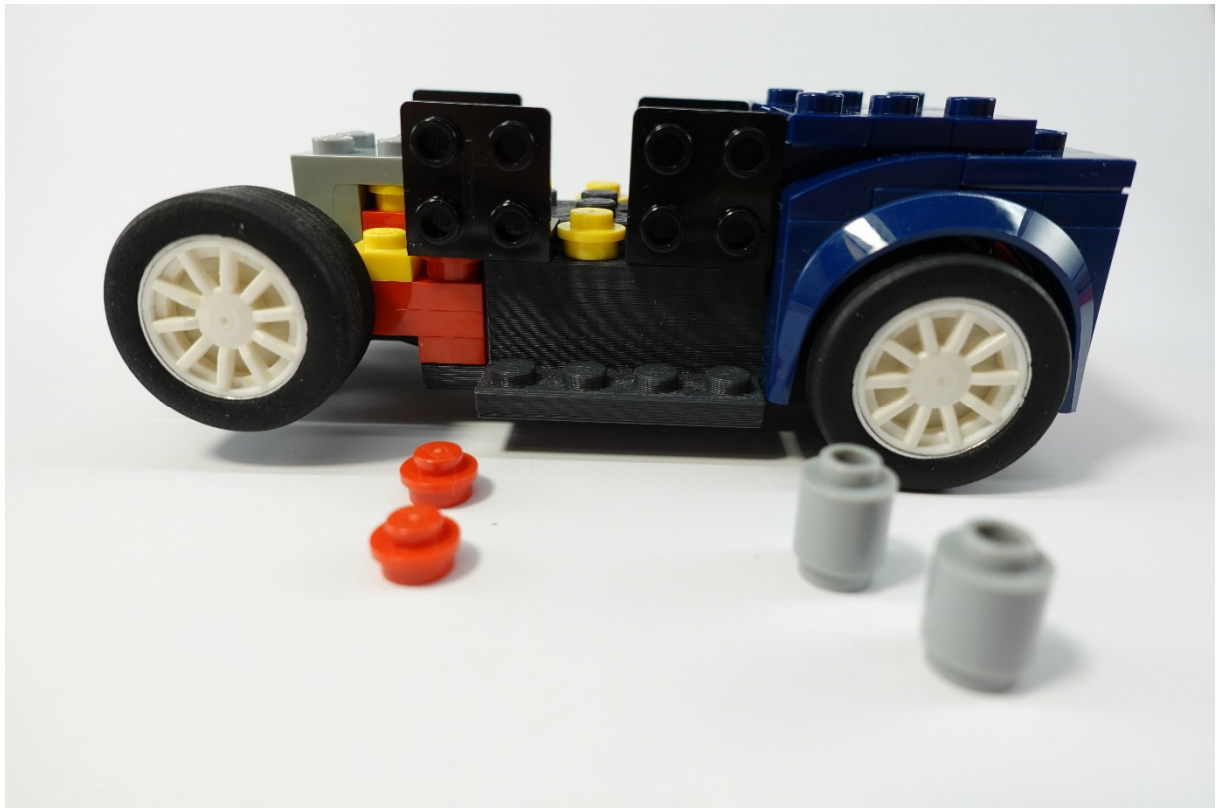
Aus diesen Steinen baue ich das Heck. Die beiden L-Platten dienen als Auflage für den nächsten Bauabschnitt.



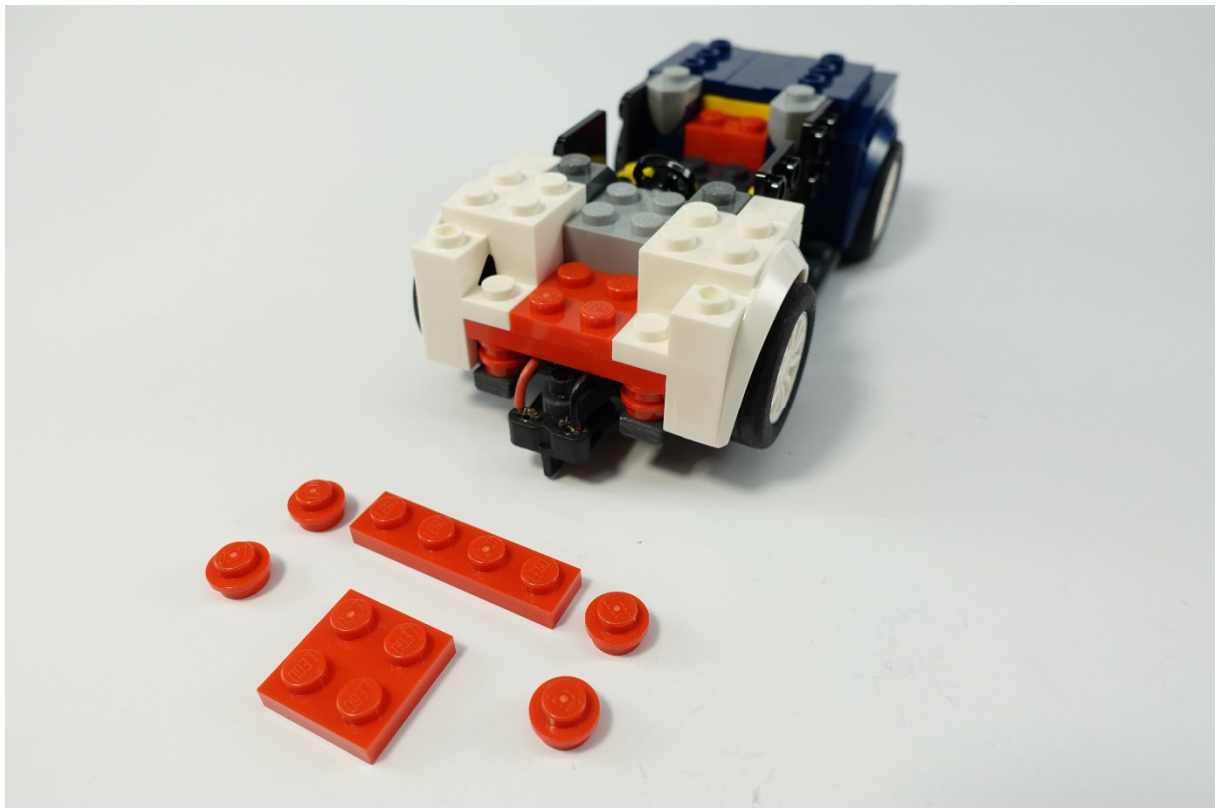
Am sandfarbenen Stein wird später das Heck mit Lampen und Auspuff befestigt.



Den grauen 2x4 Stein habe ich durch zwei 2x4 Platten ersetzt. Die Oberseite des Hecks kann nach Anleitung aufgebaut werden (siehe Anleitung Bild 13 bis 21).



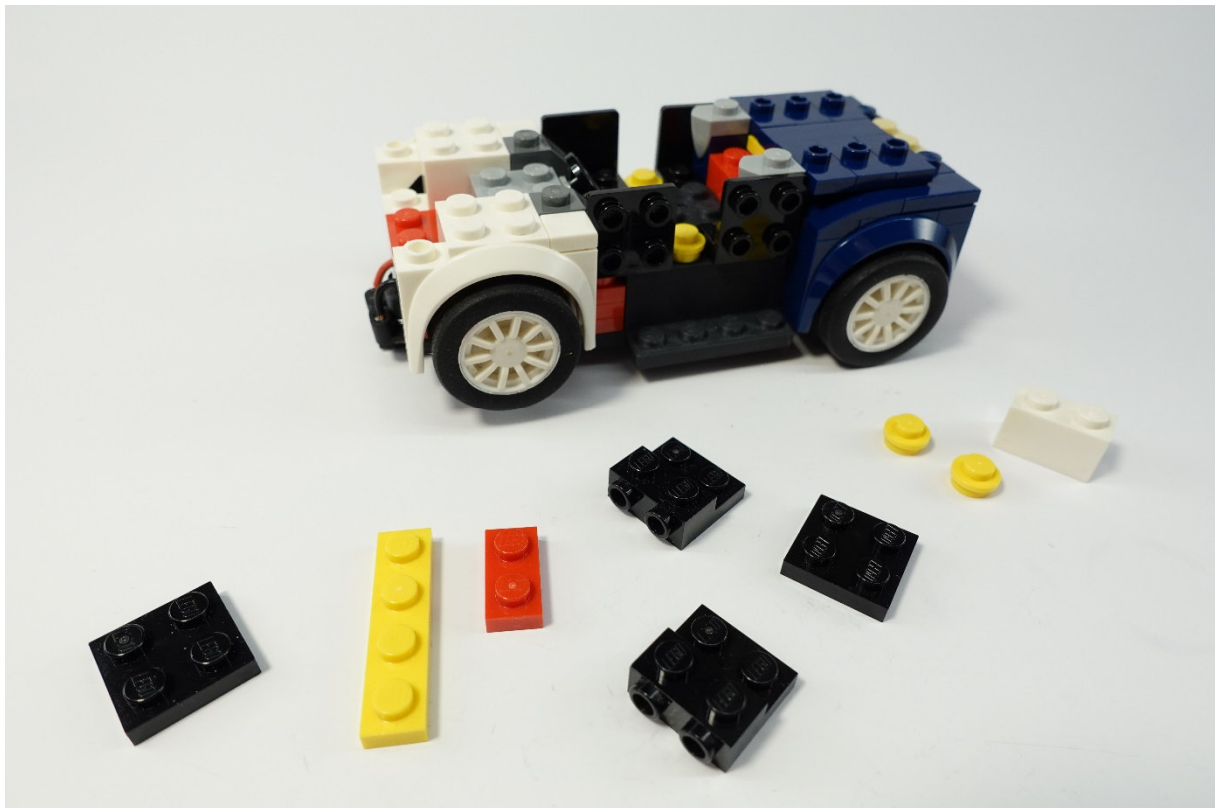
Die roten Rundplatten\* habe ich zwischen Motorkasten und Vorderachse verbaut. Die grauen Röhren habe ich nicht verbaut.



Mein Frontaufbau\* unterstützt die Radhaussteine und schafft eine solide Kante zum Einhängen des Frontspoilers. Der Leitkiel hängt dank dem großen Raddurchmesser so tief, dass die Stromkabel genug Platz haben.



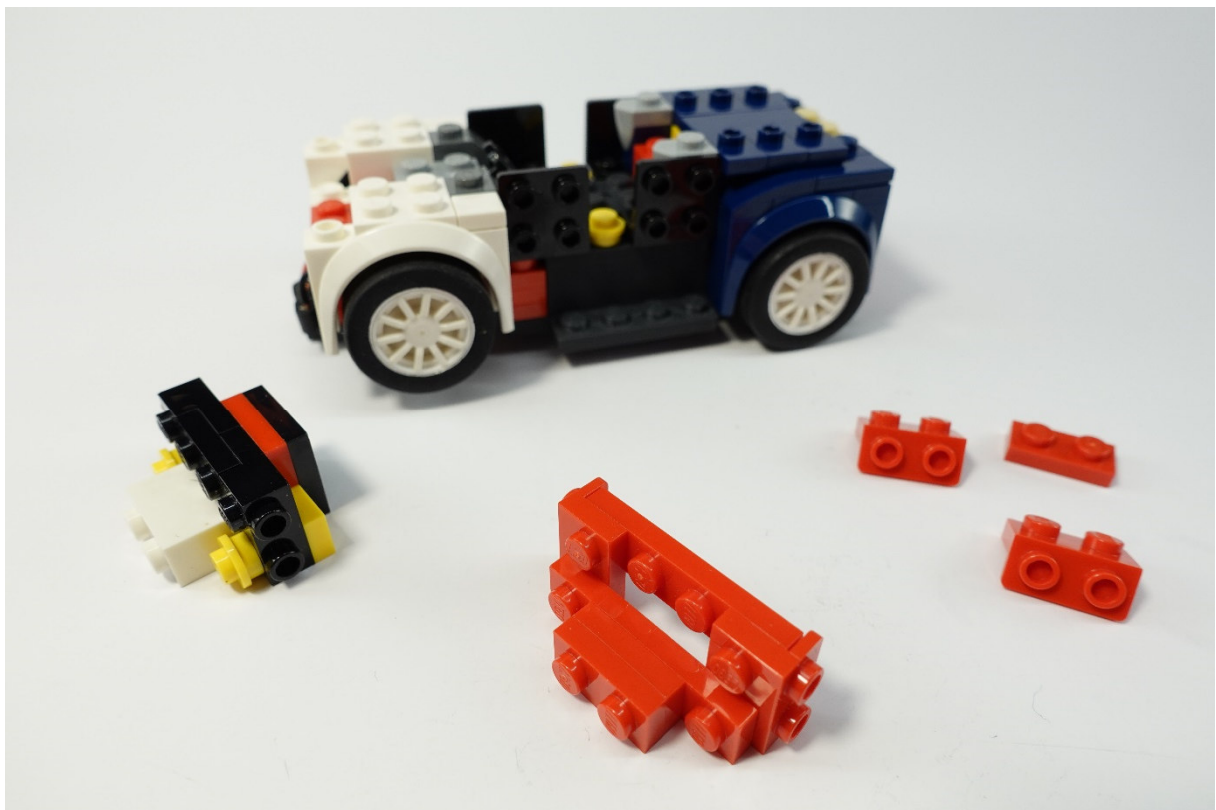
Diese zwei gelben Platten habe ich nicht verbaut, damit der Frontspoiler im nächsten Bauschritt an 4 Noppen befestigt werden kann.



Diese 9 Steine des Frontspoilers habe ich nicht verbaut, da sie im Drehbereich des Leitkiels liegen.

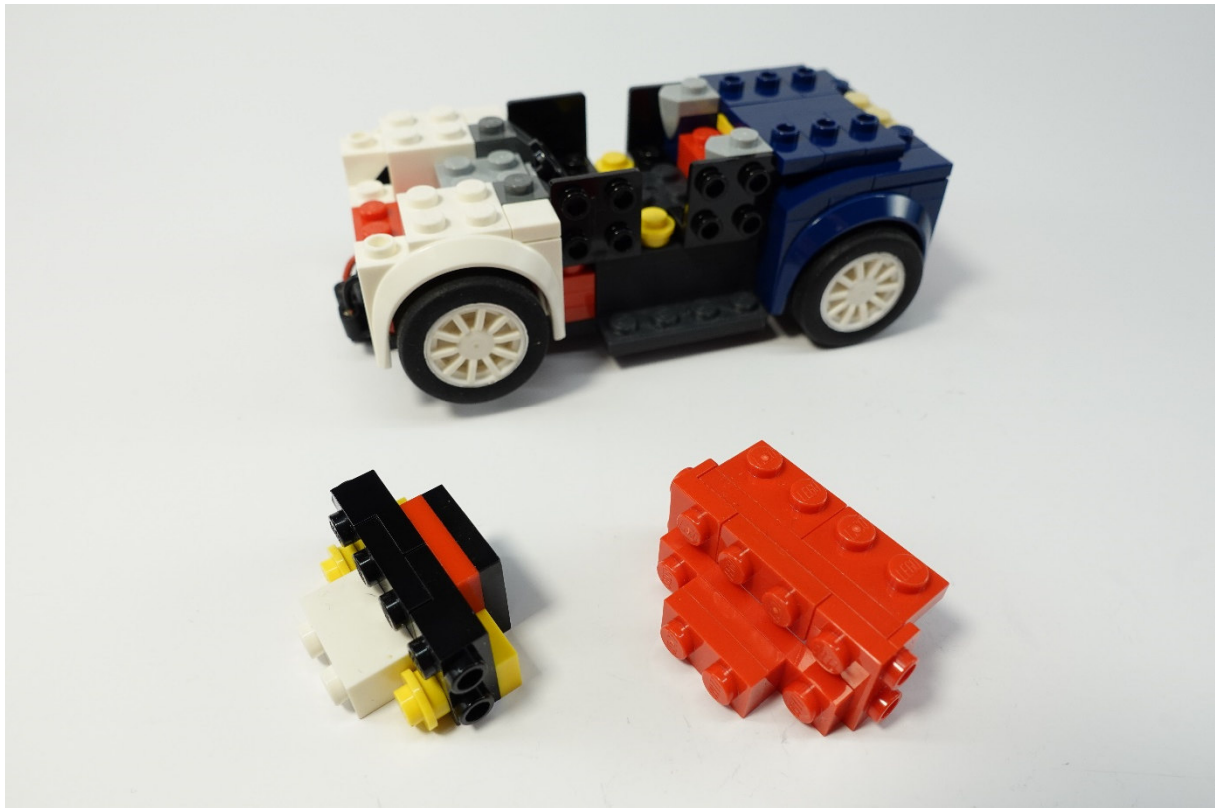


Meine Konstruktion für den Frontspoiler besteht ebenfalls aus 9 Steinen\*.

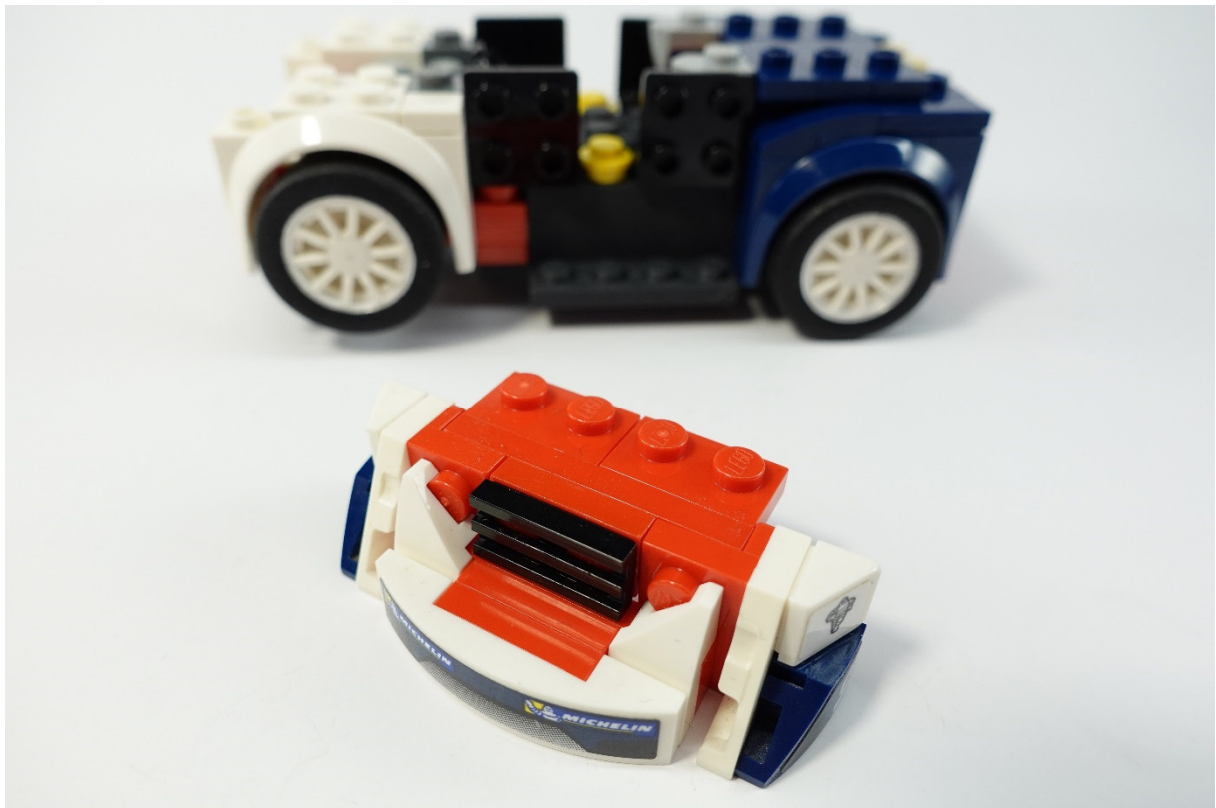


Im ersten Schritt baue ich einen Rahmen.

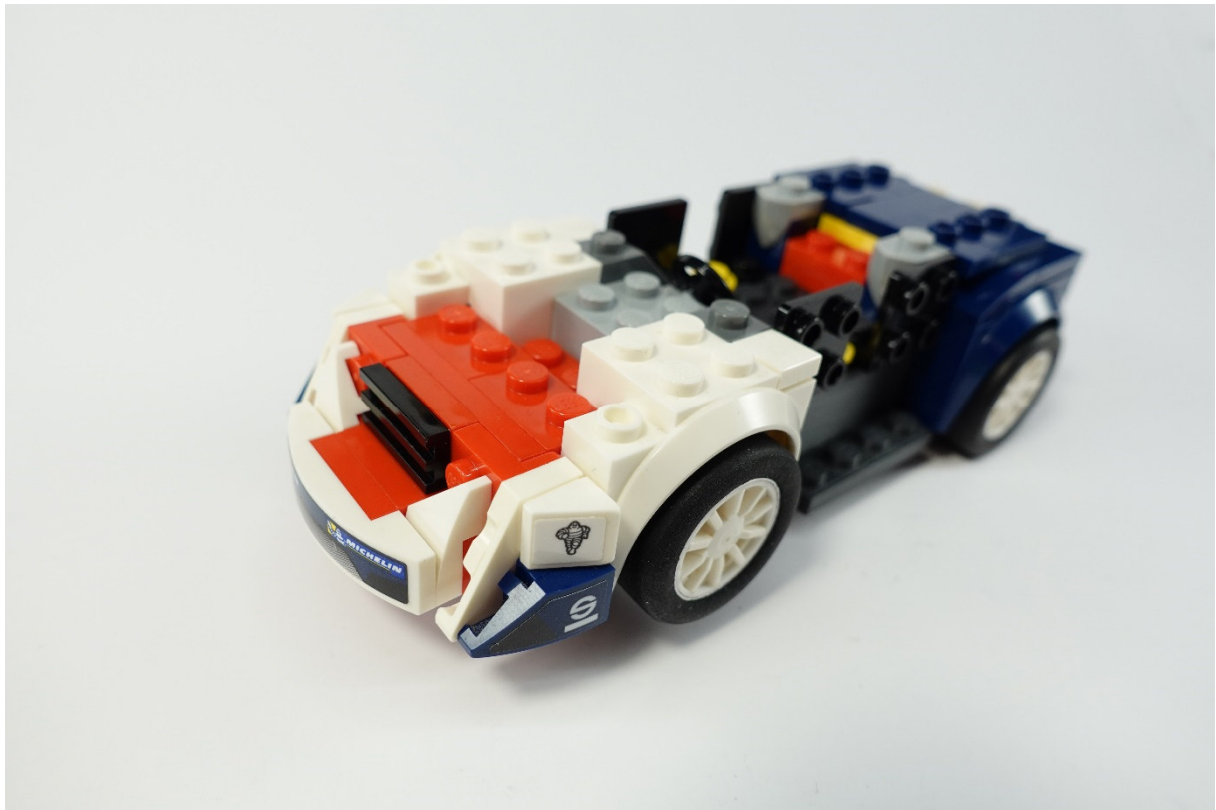




Im zweiten Schritt schlieÙe ich die Lücke für den Kühlergrill und baue einen Winkel zum späteren Einhängen in die vorbereitete Front.



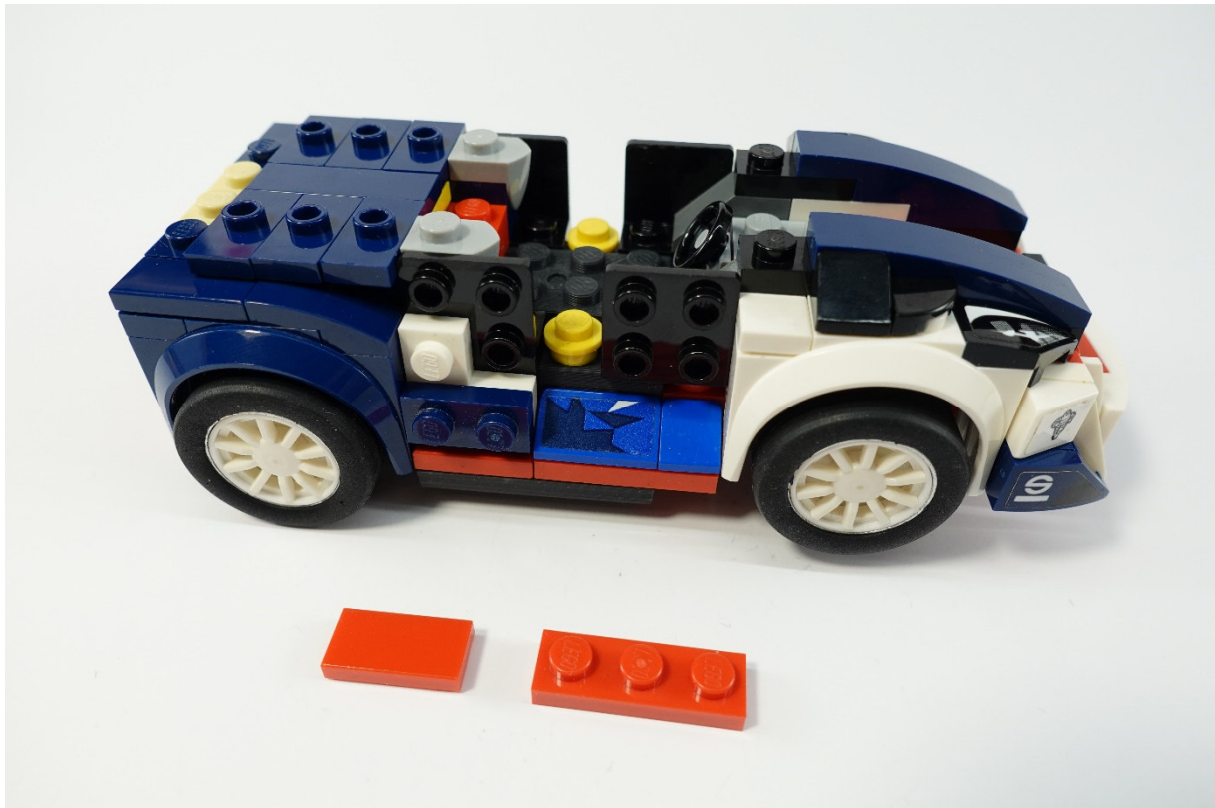
Mein Frontspoiler hat zwischen der Mitte und den Seitenteilen jeweils eine kleine Lücke. Wenn beim Aufbau weiÙe Steine beim Halter verwendet werden, fällt diese Änderung beim fertigen Modell kaum noch auf.



Jetzt kann der Spoiler an die Front gebaut werden.



Die weiteren Steine der Motorhaube und der Lampen können nach Anleitung verbaut werden (siehe Anleitung Bild 33 bis 35).



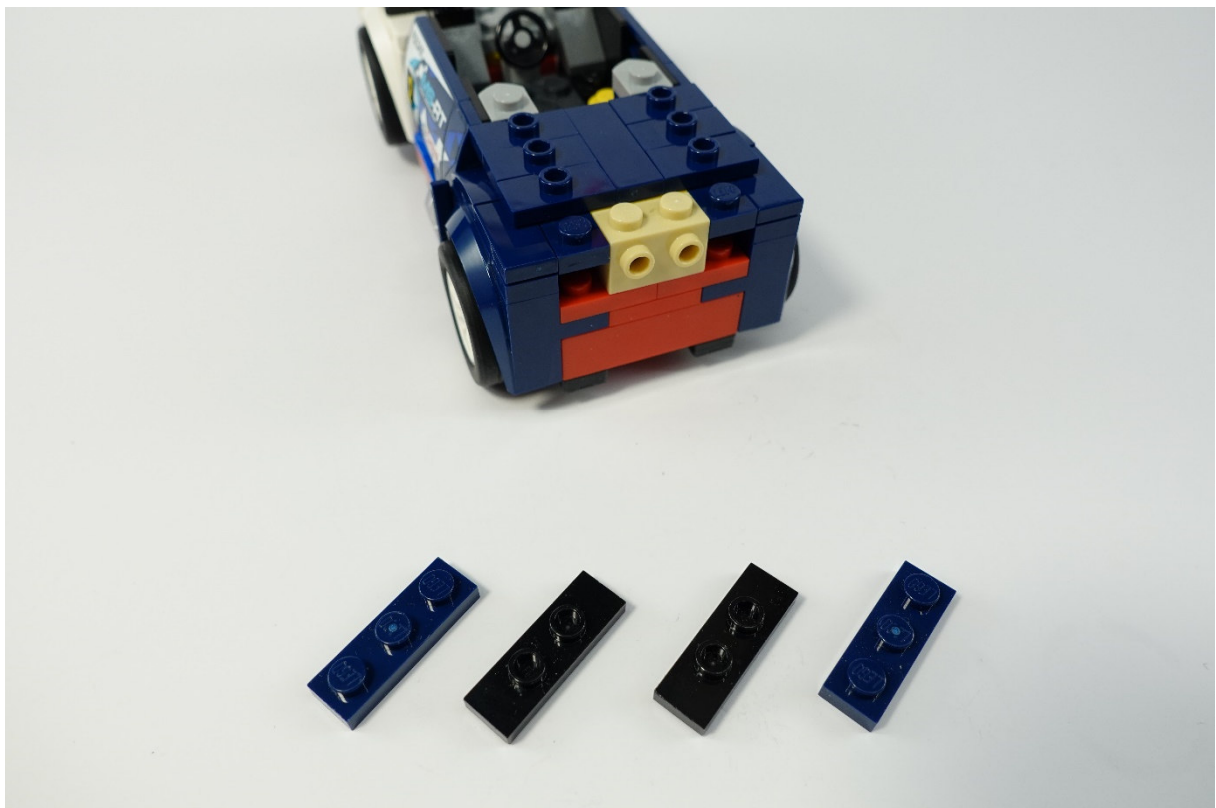
Der untere Teil der Türen kann nicht nach Anleitung gebaut werden. Durch den Motorkasten konnte ich die seitlichen Noppen auf dieser Ebene zu Beginn des Aufbaus nicht vorbereiten.



Ich habe die Lücke mit einer 1x2 Fliese\* und einer 1x3 Platte aufgefüllt und die schrägen Steine der unteren Türhälfte um 90° gedreht verbaut. Das ergibt optisch eine kleine Tür mit Seitenschweller.



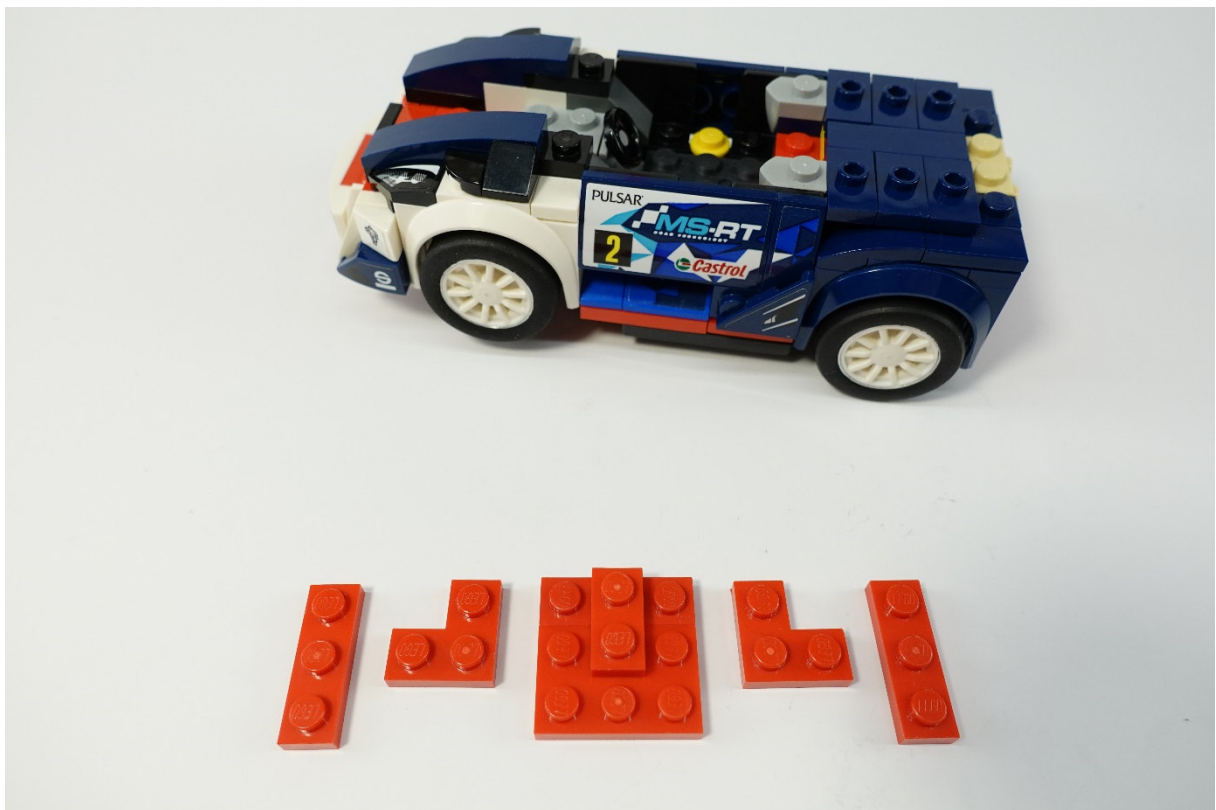
Diese 12 Steine habe ich nicht verbaut.



Am Heck habe ich diese 4 Platten nicht verbaut.



Meine Idee für den Heckaufbau besteht aus diesen 7 Platten\*.





Mein Heck ist eine Platte höher als der Originalaufbau.



Das Fahrzeug ist damit eine Platte länger als das Original. Ich empfehle hier seitlich blaue Platten\* zu verbauen. Hinter dem Auspuff fällt Schwarz am wenigsten auf.



Dach und Heckspoiler können komplett nach Anleitung gebaut werden (siehe Anleitung Bild 51 bis 57).



Auch die Motorhaube und das Dach können nach Anleitung gebaut werden (siehe Anleitung Bild 58 und 59).



Mit den passenden Farben sieht mein Racer dann so aus. Ich habe den Fahrerkopf mit einem Rundstein auf dem Motorblock befestigt. Der Oberkörper ist für den Innenraum zu hoch.

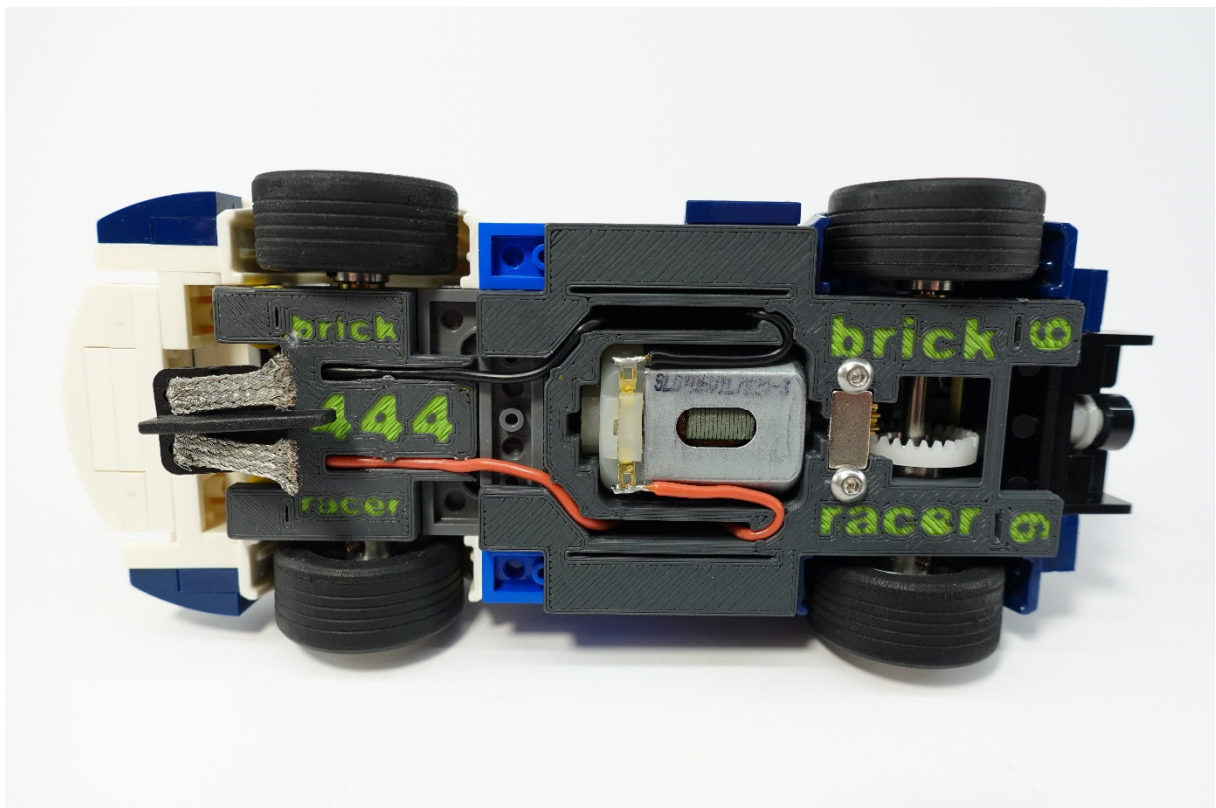


Mit weißem Rahmen fallen die Schlitze im breiteren Frontspoiler kaum auf.





Auch am Heck fällt der Umbau mit den passenden Farben kaum noch ins Gewicht.



Von unten ist der Drehbereich des Leitkiels gut zu erkennen. Die Front ist, besonders bei 6 Noppen breiten Fahrzeugen, oft die schwierigste Umbaustelle. Der Leitkiel benötigt mit Halter einen Raum von 2x2 Noppen mit einer Höhe von 4 Platten.